

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

SOLO GOYA Studien-Aquarellfarben

Seite 1 von 5

1. Handelsname

SOLO GOYA Studien-Aquarellfarben, Art.-Nr. 88301- 88324

Verwendungszweck

Aquarellfarbe zur dekorativen Malerei auf Untergründen wie Papier und Pappe.

Firmenbezeichnung

C. KREUL GmbH & Co. KG
Carl-Kreul-Strasse 2
D - 91352 Hallerndorf

Auskunftsgebender Bereich / Telefon

Labor / Tel.: 09545 / 925-400
Fax: 09545 / 925-401

Notfallauskunft

Labor / Tel.: 09545 / 925-400
Fax: 09545 / 925-401

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Wässrige Zubereitung aus Pflanzenleimen, Additiven, anorganischen und organischen Pigmenten.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Keine.

CAS-Nr.: -

INDEX-Nr.: -

EG-Nr.: -

Gefahrensymbol: -

R-Sätze: -

(Klartexte der R-Sätze und weitere Erläuterungen siehe unter Abschnitt 15 und 16.)

3. Mögliche Gefahren

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Keine signifikanten Probleme zu erwarten. Aufgrund des uns vorliegenden Kenntnisstandes und bei sachgemäßem Umgang gehen von dem Produkt keine Gefahren für den Mensch und die Umwelt aus.

Brand- und Explosionsschutz, allgemeine Hinweise

Produkt ist nicht entzündlich. Keine signifikanten Probleme zu erwarten.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Benetzte Haut mit Wasser und Seife reinigen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen, ggf. ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund mit Wasser ausspülen, reichlich Wasser trinken lassen. Betroffenen ruhigstellen und ärztlichen Rat einholen. Bei Spontanerbrechen Kopf des Betroffenen in Bauchlage tief halten, um Eindringen von Mageninhalt in die Luftröhre zu vermeiden. Bei größeren Mengen: sofort ärztlicher Behandlung zuführen und Etikett/Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Symptome

Bisher keine Symptome bekannt

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl und Löschpulver. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl und Kohlendioxid.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei Brand sind gefahrbestimmende Rauchgase: Kohlenmonoxid (CO) möglich. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftigen Stoffe, wie Metalloxide, nicht auszuschließen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Ggf. umluftunabhängiges Atemschutz erforderlich.

Zusätzliche Hinweise

Vergleiche Abschnitte 3, 8, und 10.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen / Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Öffentlichkeit fernhalten. Nicht in Kanalisation, Gewässer, Erdreich oder tiefliegende Bereiche gelangen lassen. Produkt mechanisch, ggf. mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und in geeignete Behälter der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. (Sand, Erde). Falls große Mengen an Flüssigkeit in Gewässer oder Kanalisation gelangt, oder Erdreich und Pflanzen verunreinigt hat, Feuerwehr oder Polizei verständigen. Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Fachleute zu Rate ziehen bei der Beseitigung von zurückgewonnenem Material. Abfallgesetzgebung beachten.

Weitere Hinweise in Abschnitt 4 und 10.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Bei Handhabung größerer Mengen für gute Belüftung sorgen. Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Habung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräumen und Behälter:

Trocken und kühl an einem gut belüfteten Platz lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht mit Oxidationsmitteln zusammenlagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Trocken und kühl lagern. Vor Hitze (max. 40°C) und direkter Sonneneinstrahlung, sowie Frost schützen.

VCI-Lagerklasse: 13

Nicht brennbare Feststoffe

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Bestandteile mit arbeitsbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
-	-	-	-	-

Zusätzliche Hinweise

Die angegebenen Werte sind aus der gültigen TRGS 900/901 entnommen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Bei Gebrauch unter normalen Bedingungen und angemessener Belüftung sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hautschutz:

Bei längerem Hautkontakt chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (z.B. aus Nitrilkautschuk) tragen. Bei ersten Abnutzungserscheinungen sollten diese ersetzt werden. Die Arbeitskleidung sollte Arme, Beine und Körper schützen bzw. bedecken. Beschmutzte Kleidung ausziehen und sofort waschen.

Augenschutz:

Berührung mit den Augen vermeiden, ggf. Schutzbrille mit Seitenschutz aufsetzen.

Allgemeine Schutzmaßnahmen und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach der Arbeit Hände mit Wasser und Seife waschen. Während der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmittel und Getränken fernhalten.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form: fest
Farbe: je nach Farbton
Geruch: arttypisch

Sicherheitsrelevante Angaben:

Zustandsänderung	Wert	Einheit	Methode
Flammpunkt	n.b.	°C	ISO 2592
Viskosität bei 25°C	n.b.	s	ISO 2431
Dichte bei 15 °C	ca. 2,0	g/cm ³	
Untere Ex.-Grenze	n.a.	Vol.-%	
Obere Ex.-Grenze	n.a.	Vol.-%	
Zündtemperatur	n.a.	°C	
Löslichkeit in Wasser (20°C)	mischbar		
Fest-/ Schmelzpunkt	n.b.	°C	
Siedepunkt/Siedebereich:	n.b.	°C	ASTM D 86
Lösemittelgehalt	0	Gew.-%	
Schüttdichte	n.a.	kg/m ³	
Dampfdruck bei 20 °C	n.b.	mbar	
pH-Wert	6 - 7		
Festkörpergewicht	n.b.	Gew.-%	
Festkörpervolumen	n.b.	1/100 kg	

n.b. = nicht bestimmt

n.a. = nicht anwendbar

Die physikalischen Angaben wurden in Analogie zum Inhaltstoff festgelegt.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln und Hitze meiden (siehe Abschnitt 7).

Gefährliche Reaktionen:

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind uns keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind uns keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt. Bei Brand sind gefahrbestimmende Rauchgase: Kohlenmonoxid (CO) möglich.

11. Angaben zur Toxizität

Akute Toxizität:

Einatmen: Keine Angaben vorhanden.

Hautkontakt: Längerer Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Augenkontakt: Längerer Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Nach Verschlucken: Keine Angaben vorhanden.

Toxikologische Untersuchungen an dem Produkt liegen nicht vor. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

Bei sachgemäßem Umgang und best

12. Angaben zur Ökologie

Biologische Abbaubarkeit: Keine Angaben vorhanden.

Biologische Migration: Keine Angaben vorhanden.

Ökotoxische Wirkungen: Keine Angaben vorhanden.

Wassergefährdungsklasse siehe Abschnitt 15.

Die Angaben sind geschätzt oder basieren auf Informationen ähnlicher Produkte.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Empfehlung:

Kann unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften und ggf. nach Rücksprache mit dem Entsorger bzw. der zuständigen Behörde einer geeigneten und genehmigten Entsorgungsanlage zugeführt werden.

Abfallschlüssel-Nr.: Abfallname

08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen die unter 08 01 11 fallen.

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Teilweise entleerte Gebinde sind Sondermüll. Gereinigte Behältnisse sind recycelfähige Wertstoffe.

15 01 01 Verpackungen aus Papier und Pappe.

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff.

15 01 04 Verpackungen aus Metall.

14. Angaben zum Transport

Landtransport nach ADR/RID-GGVS/E

Klasse: -
 Klassifizierungscode: -
 Gefahrzettel: -
 UN-No.- Bezeichnung des Gutes: -

Kein Gefahrgut.

Kemler-Zahl: -
 Verpackungsgruppe: -
 Begrenzte Menge: -

Seeschiffahrttransport nach IMDG und GGVSee

Marine pollutant: -
 Begrenzte Menge: -
 UN-No.-Richtiger techn. Name: -

Kein Gefahrgut.

EMS No. -
 MFAG No. -

Lufttransport IATA

Klasse: -
 UN-No.-Richtiger techn. Name: -

Kein Gefahrgut.

Page: -

15. Vorschriften

Kennzeichnung (EG): -
 Gefahrensymbol: -
 R-Sätze: -
 S-Sätze: -

Nationale Vorschriften (D):
 Emissionsklasse (TA-Luft) 3.1.7 III
 VbF-Gefahrklasse -

Wassergefährdungsklasse WGK = 1 schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben

R-Sätze zu Punkt 2.: -

Die letzte Ausgabe wurde insgesamt verändert und vollständig überarbeitet. Die nächsten Änderungen gegenüber dieser Ausgabe werden am linken Seitenrand mit “#” gekennzeichnet.

Datenblatt ausstellender Bereich: Labor, Frau Treiber.

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften.